

Tägliche Omaha Tribune
TRIBUNE PUBLISHING CO., VAL. J. PETER, President
1811 Howard Str., Omaha, Nebraska

Preis des Tagesblattes: Durch den Träger, per Woche 10c; durch die Post per Jahr \$1.75. — Preis des Wochenblattes: Bei direkter Vorauszahlung, per Jahr \$1.50.

Freiheit der Meere!

Was bedeutet Freiheit der Meere? Sie verlangt nicht, daß dort kein Krieg mehr geführt werden soll oder daß die schwächere kriegerische Partei geschützt werde, sondern in erster Linie, daß alle das Seefriedensrecht, wie es von einem Vertrag der Mächte festgesetzt worden mag, anerkannt, und daß sich nicht der Einzelne nach Belieben darüber hinwegsetzen darf; in zweiter, daß die nicht am Kriege beteiligten Mächte, die Neutralen, die See als ihr freies Handlungsfeld betrachten, auf dem sie nur verpflichtet sind, keine der kriegführenden Parteien kriegerisch zu begünstigen.

Wenn nicht jetzt endlich die Freiheit der Meere sichergestellt wird, so läuft jede Nacht Gefahr, von der englischen Wölfe auf den Boden geworfen zu werden, nicht nur als Kriegführender, sondern auch als Neutraler. Englands Willkür in der Bestimmung der Seemacht geht so weit, daß es jetzt einfach alle Gegenstände als solche behandelt. In den nordatlantischen Gewässern kann kein Neutraler nach Belieben Handel treiben, auch mit Dingen ausgeprochenen Nichtkriegerhandels nicht.

Was heute Deutschland und seinen Verbündeten als Kriegführender passiert, kann im nächsten Krieg irgend ein anderer erleiden müssen, wenn er Englands Willkür erregt. Auch die Vereinigten Staaten, können sie in einen Krieg mit England, so könnte dieses ihnen den ganzen transatlantischen und pazifischen Handel abnehmen, so daß nur noch der Mexiko bliebe.

Gefahren, in die sie uns stürzen wollen!

Es besteht ein großer Unterschied darin, ob Banken die Subskriptionen ihrer Kunden für die Anleihe einer der kriegführenden Mächte entgegennehmen, oder ob die Banken selber diesen Kredit gewähren. Will der einzelne Mensch einen Betrag anlegen, so ist es sein eigenes Geld, das er riskiert. Bei den Banken ist es anvertrautes fremdes Geld.

Das ist mit anderen Worten das nationale, unter der Oberaufsicht der Regierung des Landes stehende Reserve-Bankensystem: der Kredit und die Geldkraft der amerikanischen Nation und ihrer Regierung. Sie wird schon benutzt, um die britischen Ordres in Council, die den amerikanischen neutralen Handel behandeln, wie den einer abhängigen Kolonie, den davon Betroffenen erträglich zu machen, und damit die Durchführung zu ermöglichen.

Seine Hoffnung, diese Last auf die „bestiegen Centralmächte“ abzuwälzen, ist vergeblich. Sollen wir Englands Krieg finanzieren, die Last dauernd tragen und schließlich alles in die Ecke schreiben müssen? Dann kommt der große finanzielle Sturz. Ein New Yorker Bankier, Otto Barnard, der im übrigen für die Kreditgewährung an England eintritt, erklärt in einem Interview, „Amerika werde sich den Nachwirkungen der Zerstörung von Berlin in Europa nicht erziehen können. In einem oder zwei Jahren würde die ganze Welt einen finanziellen „Cataclysmus“ erleben.“

Die J. M. C. A. (Verein christlicher junger Männer) hat wie in früheren Jahren auch dieses Jahr wieder einen Abendkursus angelegt, welcher Montag Abend den 13. September eröffnet wird. In diesem Zuge beginnen die Klassen, welche an anderer Stelle des Blattes in einer Anzeige veröffentlicht sind. Andere Klassen nehmen erst am 11. Oktober ihren Anfang, doch werden diese, wie für die am 13. September beginnenden jetzt schon in Betrachtungen entgegen genommen. Lehrer sind hauptsächlich in ihren Klassennummern anwesend und gerne bereit, jede gewünschte Auskunft zu erteilen.

Die Maschinen sind verbessert und renoviert worden. Die Schreibmaschinen- und Kurzschrift-Abteilung ist in größerer, bequemerer Quartiere übergeben. Sekretär

Wieder ist stets willig, alle die gegenständlichen betreffenden Fragen zu beantworten. „Je eher, je besser.“ Ist auch hier das Motto, und darum sollte sich jeder, der einen Kursus durchmachen will, schon in dieser Woche anmelden. Wir verweisen auf die Anzeige an anderer Stelle.

Aus dem Staate. Greeley. Unser Ort und Umgebung wurden am Montag von einem furchtbaren Orkan heimgesucht, der an Reis und Gartenfrüchten großen Schaden anrichtete. Die Hausbesitzer hatten die Gräbe von Hütern. Viele Häuser wurden zerstört und es lag ein halbes Fuß hoch.

Berust Euch bei Einkäufen auf die „Tribüne“. — Frische Nordseebraten und Großschmelze jeden Tag im „Kort“. Abonniert auf die Tägliche Tribune.

Wirtschaftliche Notung.

Die Wollpreise haben im August wieder einen Rückgang erfahren. Der Rückgang ist auf den geringeren Verbrauch von Wolle im Ausland zurückzuführen. Der Rückgang ist auf den geringeren Verbrauch von Wolle im Ausland zurückzuführen.

Die Wollpreise haben im August wieder einen Rückgang erfahren. Der Rückgang ist auf den geringeren Verbrauch von Wolle im Ausland zurückzuführen. Der Rückgang ist auf den geringeren Verbrauch von Wolle im Ausland zurückzuführen.

Die Wollpreise haben im August wieder einen Rückgang erfahren. Der Rückgang ist auf den geringeren Verbrauch von Wolle im Ausland zurückzuführen. Der Rückgang ist auf den geringeren Verbrauch von Wolle im Ausland zurückzuführen.

Die Wollpreise haben im August wieder einen Rückgang erfahren. Der Rückgang ist auf den geringeren Verbrauch von Wolle im Ausland zurückzuführen. Der Rückgang ist auf den geringeren Verbrauch von Wolle im Ausland zurückzuführen.

Die Wollpreise haben im August wieder einen Rückgang erfahren. Der Rückgang ist auf den geringeren Verbrauch von Wolle im Ausland zurückzuführen. Der Rückgang ist auf den geringeren Verbrauch von Wolle im Ausland zurückzuführen.

Die Wollpreise haben im August wieder einen Rückgang erfahren. Der Rückgang ist auf den geringeren Verbrauch von Wolle im Ausland zurückzuführen. Der Rückgang ist auf den geringeren Verbrauch von Wolle im Ausland zurückzuführen.

Die Wollpreise haben im August wieder einen Rückgang erfahren. Der Rückgang ist auf den geringeren Verbrauch von Wolle im Ausland zurückzuführen. Der Rückgang ist auf den geringeren Verbrauch von Wolle im Ausland zurückzuführen.

Die Wollpreise haben im August wieder einen Rückgang erfahren. Der Rückgang ist auf den geringeren Verbrauch von Wolle im Ausland zurückzuführen. Der Rückgang ist auf den geringeren Verbrauch von Wolle im Ausland zurückzuführen.

Die Wollpreise haben im August wieder einen Rückgang erfahren. Der Rückgang ist auf den geringeren Verbrauch von Wolle im Ausland zurückzuführen. Der Rückgang ist auf den geringeren Verbrauch von Wolle im Ausland zurückzuführen.

Die Wollpreise haben im August wieder einen Rückgang erfahren. Der Rückgang ist auf den geringeren Verbrauch von Wolle im Ausland zurückzuführen. Der Rückgang ist auf den geringeren Verbrauch von Wolle im Ausland zurückzuführen.

Die Wollpreise haben im August wieder einen Rückgang erfahren. Der Rückgang ist auf den geringeren Verbrauch von Wolle im Ausland zurückzuführen. Der Rückgang ist auf den geringeren Verbrauch von Wolle im Ausland zurückzuführen.

Die Wollpreise haben im August wieder einen Rückgang erfahren. Der Rückgang ist auf den geringeren Verbrauch von Wolle im Ausland zurückzuführen. Der Rückgang ist auf den geringeren Verbrauch von Wolle im Ausland zurückzuführen.

Die Wollpreise haben im August wieder einen Rückgang erfahren. Der Rückgang ist auf den geringeren Verbrauch von Wolle im Ausland zurückzuführen. Der Rückgang ist auf den geringeren Verbrauch von Wolle im Ausland zurückzuführen.

Die Wollpreise haben im August wieder einen Rückgang erfahren. Der Rückgang ist auf den geringeren Verbrauch von Wolle im Ausland zurückzuführen. Der Rückgang ist auf den geringeren Verbrauch von Wolle im Ausland zurückzuführen.

Reinigkeiten und Jodeln

Der Senat hat die Resolution angenommen, die die Reinigung der Wollpreise in Betracht zieht. Der Senat hat die Resolution angenommen, die die Reinigung der Wollpreise in Betracht zieht.

Der Senat hat die Resolution angenommen, die die Reinigung der Wollpreise in Betracht zieht. Der Senat hat die Resolution angenommen, die die Reinigung der Wollpreise in Betracht zieht.

Der Senat hat die Resolution angenommen, die die Reinigung der Wollpreise in Betracht zieht. Der Senat hat die Resolution angenommen, die die Reinigung der Wollpreise in Betracht zieht.

Der Senat hat die Resolution angenommen, die die Reinigung der Wollpreise in Betracht zieht. Der Senat hat die Resolution angenommen, die die Reinigung der Wollpreise in Betracht zieht.

Der Senat hat die Resolution angenommen, die die Reinigung der Wollpreise in Betracht zieht. Der Senat hat die Resolution angenommen, die die Reinigung der Wollpreise in Betracht zieht.

Der Senat hat die Resolution angenommen, die die Reinigung der Wollpreise in Betracht zieht. Der Senat hat die Resolution angenommen, die die Reinigung der Wollpreise in Betracht zieht.

Der Senat hat die Resolution angenommen, die die Reinigung der Wollpreise in Betracht zieht. Der Senat hat die Resolution angenommen, die die Reinigung der Wollpreise in Betracht zieht.

Der Senat hat die Resolution angenommen, die die Reinigung der Wollpreise in Betracht zieht. Der Senat hat die Resolution angenommen, die die Reinigung der Wollpreise in Betracht zieht.

Der Senat hat die Resolution angenommen, die die Reinigung der Wollpreise in Betracht zieht. Der Senat hat die Resolution angenommen, die die Reinigung der Wollpreise in Betracht zieht.

Der Senat hat die Resolution angenommen, die die Reinigung der Wollpreise in Betracht zieht. Der Senat hat die Resolution angenommen, die die Reinigung der Wollpreise in Betracht zieht.

Der Senat hat die Resolution angenommen, die die Reinigung der Wollpreise in Betracht zieht. Der Senat hat die Resolution angenommen, die die Reinigung der Wollpreise in Betracht zieht.

Der Senat hat die Resolution angenommen, die die Reinigung der Wollpreise in Betracht zieht. Der Senat hat die Resolution angenommen, die die Reinigung der Wollpreise in Betracht zieht.

Der Senat hat die Resolution angenommen, die die Reinigung der Wollpreise in Betracht zieht. Der Senat hat die Resolution angenommen, die die Reinigung der Wollpreise in Betracht zieht.

Der Senat hat die Resolution angenommen, die die Reinigung der Wollpreise in Betracht zieht. Der Senat hat die Resolution angenommen, die die Reinigung der Wollpreise in Betracht zieht.

Unser jährlicher "Von Fabrik in's Heim" Verkauf beginnt morgen

Table listing piano models and prices: Ungerenechte Pianos, Neue Klavier Pianos, Neue amerikanische Pianos.

Unser riesiges Lager von Pianos und Klavier Pianos umfasst jetzt die bedeutendste Fabrikate wie Steinway, Weber, Karbanan, Steyer & Sons, Emerson, McPhail, Vandenau & Sons, Schmoller & Rueter und das vollständige Sortiment von Aeolian Piano Pianos.

SCHMOLLER & MUELLER PIANO CO.

Das älteste Piano-Haus im mittleren Westen. Etabliert 1859. Hauptquartier für Violas und Organos.

Lokal-Nachrichten aus Fremont, Neb.

Carl Feit und sein Bruder von Cooper waren in Omaha, um einen ehemaligen Schulkameraden, den sie in 26 Jahren nicht gesehen hatten, zu besuchen.

Zwei Jungen im Alter von 7 und 8 Jahren besaßen ein Mädchen von 5 Jahren vor der J. M. C. A. um 80 Cents, mit denen die kleine Einkäufer befragten sollte. Die jugendlichen Käufer vergaßen das Geld für Tabak u. s. w. Richter Laird erteilte ihnen einen Verweis.

Der Zustand von Bill Rose, welcher vor einigen Tagen in Round-haus der Northwestern Bahn von einem Wagen gestochen wurde, hat leider eine Verschlechterung erfahren und ist er gezwungen, das Bett zu hüten.

Richter Sutton ist nach Fullerton abgereist, wo er eine kurze Gerichts-sitzung abhalten wird. Frau Mary Morehouse und Fr.

Die Thorheit eines deutschen Senfers.

Es gibt gar sonderbare Delle, der sonderbarste von allen ist der heilige Bureaucratismus, dessen entsetzlicher Vertreter der Senfer ist. Nicht nur der britische und der französische, nein jeder Senfer — auch der deutsche — die Beschränktheit, die offenbar beim Selbstjünglingsbeweis für das Jenseitsamt unerschrocken erscheint, ist international.

Man könnte sich über diese Beschränktheit der Senfoten ärgern, wenn sie uns nicht schon während der ersten Kriegstage so manche fröhe Minute bereitet hätte. Zum Beispiel der französische Senfer, der gewissenshaft aus den Berichten alle Erdnamen ausmerzte und ein Telegramm, scheinbarmaßen richtig: „Wir besiegten den Truppen in ...“ der Stadt, wo der dortige Fremont der „Reie hergestell wird.“ Nein, darüber kann man sich unmöglich ärgern, soviel Dummheit nicht unerschrocken fomsch.

Und es gibt deutsche Senfoten, die nicht klüger sind als ihre französischen und englischen Kollegen. Ein Herr im „Fass“ schickte uns einen vom Centralcom-mando genehmigten Bericht über die ersten Kriegstagen im Ostsee: der „Flot ostsee-ome Artikel, der viele neue Einzelheiten brachte, wurde im Centralcom-mando abge-druckt und dem Autor wurden sechs Frem-der, zugewiesen; die erhielt er auch pünkt-lich, aber der Senfer, der deutsche Senfer, setzte den von der Beschränktheit genehmigten Artikel angeschlossen. Sollte man darüber etwa nicht lachen?

Und noch ein anderes Schildbürgerstück-chen der deutschen Senfoten. Bei den fremdbestehenden Deutschen hatte sich in Friedenszeiten der Brauch entwickelt, namentlich in akademischen Kreisen, bei Jubelstößen die Worte hinzuzufügen: „Ad multos annos“ ... „Auf viele Jahre!“ Der Senfer hat diesem Brauche seitwellig in „Einde beireitet und das mit vollem Recht, somit der Wortlaut seiner Instru-ktion in Betracht kommt.

Ein in Düsseldorf wohnender Abgeordneter drückte seinem den 70. Geburtstag in Heidelberg feiernden Kollegen Haas-mann am Sonntag bei 6. Juli: „Ad multos annos!“ Am Nachmittag erhielt er von der Lehrstuhlinhaberin in Mainz ein solches Dankschreiben: „Deutsche Beschränktheit“ ha. Haasmann, Ge-richtsrat Hof, Heidelberg, durch hiesige Mi-lliar-Prüfungstelle zurückgewiesen. Letz-tes in deutscher Sprache zulässig. Be-sonderheit Wünder.“ Und dieser, verhö-rigt, brachle nun: „Auf viele Jahre!“ Und das Vaterland war gerettet.

Es lebe die Militär-Prüfungstelle (Sprich Senfor) auf viele Jahre noch in „ver göttelichen Beschranktheit, auf oh wir „ad multos annos“ nach Grund-um erfüllenden Tagen haben mören.

Abonniert auf die Tägliche Tribune.

Die Thorheit eines deutschen Senfers.

Es gibt gar sonderbare Delle, der sonderbarste von allen ist der heilige Bureaucratismus, dessen entsetzlicher Vertreter der Senfer ist. Nicht nur der britische und der französische, nein jeder Senfer — auch der deutsche — die Beschränktheit, die offenbar beim Selbstjünglingsbeweis für das Jenseitsamt unerschrocken erscheint, ist international.

Man könnte sich über diese Beschränktheit der Senfoten ärgern, wenn sie uns nicht schon während der ersten Kriegstage so manche fröhe Minute bereitet hätte. Zum Beispiel der französische Senfer, der gewissenshaft aus den Berichten alle Erdnamen ausmerzte und ein Telegramm, scheinbarmaßen richtig: „Wir besiegten den Truppen in ...“ der Stadt, wo der dortige Fremont der „Reie hergestell wird.“ Nein, darüber kann man sich unmöglich ärgern, soviel Dummheit nicht unerschrocken fomsch.

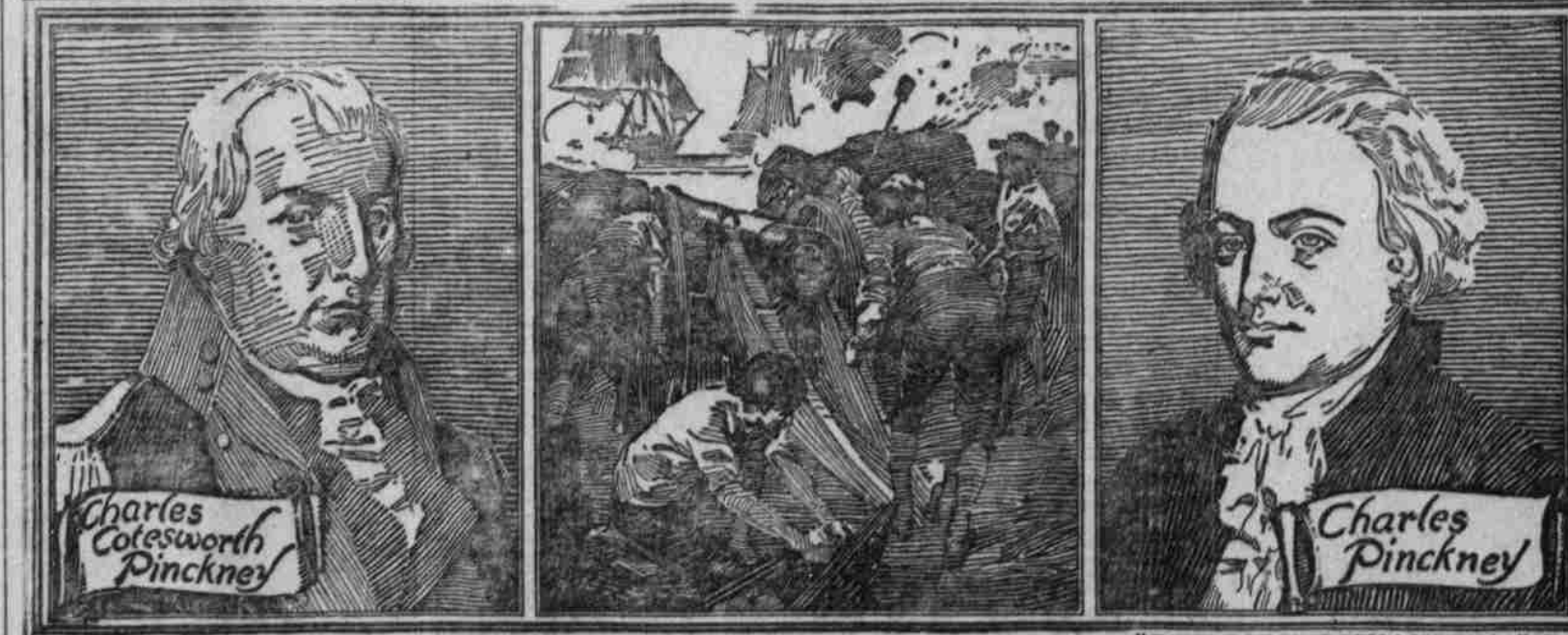
Und es gibt deutsche Senfoten, die nicht klüger sind als ihre französischen und englischen Kollegen. Ein Herr im „Fass“ schickte uns einen vom Centralcom-mando genehmigten Bericht über die ersten Kriegstagen im Ostsee: der „Flot ostsee-ome Artikel, der viele neue Einzelheiten brachte, wurde im Centralcom-mando abge-druckt und dem Autor wurden sechs Frem-der, zugewiesen; die erhielt er auch pünkt-lich, aber der Senfer, der deutsche Senfer, setzte den von der Beschränktheit genehmigten Artikel angeschlossen. Sollte man darüber etwa nicht lachen?

Und noch ein anderes Schildbürgerstück-chen der deutschen Senfoten. Bei den fremdbestehenden Deutschen hatte sich in Friedenszeiten der Brauch entwickelt, namentlich in akademischen Kreisen, bei Jubelstößen die Worte hinzuzufügen: „Ad multos annos“ ... „Auf viele Jahre!“ Der Senfer hat diesem Brauche seitwellig in „Einde beireitet und das mit vollem Recht, somit der Wortlaut seiner Instru-ktion in Betracht kommt.

Ein in Düsseldorf wohnender Abgeordneter drückte seinem den 70. Geburtstag in Heidelberg feiernden Kollegen Haas-mann am Sonntag bei 6. Juli: „Ad multos annos!“ Am Nachmittag erhielt er von der Lehrstuhlinhaberin in Mainz ein solches Dankschreiben: „Deutsche Beschränktheit“ ha. Haasmann, Ge-richtsrat Hof, Heidelberg, durch hiesige Mi-lliar-Prüfungstelle zurückgewiesen. Letz-tes in deutscher Sprache zulässig. Be-sonderheit Wünder.“ Und dieser, verhö-rigt, brachle nun: „Auf viele Jahre!“ Und das Vaterland war gerettet.

Es lebe die Militär-Prüfungstelle (Sprich Senfor) auf viele Jahre noch in „ver göttelichen Beschranktheit, auf oh wir „ad multos annos“ nach Grund-um erfüllenden Tagen haben mören.

Abonniert auf die Tägliche Tribune.



Die Pinckneys — „Väter der Republik“

Vielleicht die beste Gabe Süd Carolina's an diese freie Republik waren die prächtigen Dienste seiner zwei großen Söhne — Charles Cotesworth Pinckney und Charles Pinckney. Es kann zuverlässig von den beiden Pinckneys gesagt werden, daß ihre Ehrkraft größer war als Liebe für Macht, und tieferliegender als Eigenliebe. Einer der Brüder spielte eine hervorragende Rolle in dem Louisiana - Anlauf, — dem anderen als Gesandter in Frankreich wurde bedeutet, daß durch große Geldsummen ein Krieg vermieden werden könne. Hierauf antwortete er: „Millionen für unsere Verteidigung, aber nicht ein Cent für Tribut!“

ANHEUSER-BUSCH, ST. LOUIS, U. S. A. Anheuser-Busch Co. of Nebr. Distributors, Omaha, Nebr. Families Supplied by G. H. Hansen, Dealer—Phone Douglas 2566